

Samstag,  
2. Juli 2016

14:30 — 15:30 Projektpräsentation der Leuphana Universität Lüneburg zum Projekt »Urbane Musikkulturen« Hamburg von und mit *Robin Kuchar*

14:30 — 15:30 Gespräch mit *Heike Gornholz*, Geschäftsführerin altonale GmbH

16:00 — 17:30 EU-Programme für Kultur-, Begegnungs- und Partnerschaftsprojekte  
In zwei Vorträgen werden die EU-Programme »Kreatives Europa—KULTUR« und »Europa für Bürgerinnen und Bürger« vorgestellt. Die Veranstaltung richtet sich an Kunst-, Kultur- und Medienschaaffende, Projektverantwortliche aus Kultur- und Bildungseinrichtungen, Kommunen, Vereinen, Verbänden und anderen zivilgesellschaftlichen Organisationen, die in europäischen Kooperationen und Partnerschaften arbeiten.  
[www.kontaktstelle-efbb.de](http://www.kontaktstelle-efbb.de)  
[www.creative-europe-desk.de](http://www.creative-europe-desk.de)

#### Parallel dazu: Kulturprogramm Hamburg

ab 14:00 Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Programm mit Führungen und Rundgängen an. (begrenzte Kapazitäten, teilweise kostenpflichtig)  
Alle Einzelheiten und die Anmeldung finden Sie unter: [www.kupoge.de/40-jahre](http://www.kupoge.de/40-jahre)

#### Abschlussveranstaltung

18:00 Beginn Abendprogramm im Resonanzraum, Feldstraße 66, 20359 Hamburg  
Abendimbiss

19:00 Abschlusspräsentation und künstlerische Beiträge  
*Ensemble Hajusom & Ensemble Resonanz*

20:30 Ende des offiziellen Teils  
Ausklang in der Bar Resonanzraum bei Musik und Getränken

ReferentInnen und  
ModeratorInnen

**Michel Abdollahi**, Journalist und Autor  
**Katharina Beck**, Strategieberaterin für Nachhaltigkeit  
**Prof. Dr. Gesa Birnkraut**, geschäftsführende Gesellschafterin Birnkraut und Partner GbR  
**Johanna Dyckerhoff**, Kulturkaviar für alle  
**Corinne Eichner**, Geschäftsführerin Stadtkultur Hamburg  
**Sonja Engler**, Geschäftsführerin Hamburger Zinnschmelze, Preisträger Hamburger Stadtteilkulturpreis 2016 mit dem Projekt »Welcome Music Session«  
**Heike Gornholz**, Geschäftsführerin der altonale GmbH  
**Marc Grandmontagne**, Geschäftsführer der KuPoGe  
**Elisabeth Hakel**, Mitglied des Nationalrats Österreich, Kunst- und Kulturpolitische Sprecherin der SPÖ, Bereichssprecherin Creative Industries, Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für Kulturpolitik  
**Dr. Annette Jagla**, Organisationsberaterin Hamburg  
**Prof. Barbara Kisseler**, Kultursenatorin Freie und Hansestadt Hamburg  
**Tobias J. Knoblich**, Kulturdirektor Stadt Erfurt und Vize-Präsident der KuPoGe  
**Robin Kuchar**, M.A., Leuphana Universität Lüneburg  
**Nina Kuhn**, Literaturkontor Hamburg  
**Margrit Lichtschlag**, geschäftsführendes Vorstandsmitglied RAT FÜR KULTURELLE BILDUNG e.V., Essen

**Dr. Hagen Lippe-Weißenfeld**, Kaufmännischer Direktor und Vorstand der Kunstsammlung NRW, Mitglied des Vorstands der KuPoGe  
**Prof. Dr. Birgit Mandel**, Universität Hildesheim, Vize-Präsidentin der KuPoGe  
**Dr. Liane Melzer**, Bezirksamtsleiterin Altona  
**Barbara Meyer**, Geschäftsführerin Internationales JugendKunst- und Kulturhaus Schlesische27, Berlin  
**Dan Thy Nguyen**, Schauspieler  
**Andrea Rothaug**, Geschäftsführerin RockCity Hamburg  
**Ivana Scharf**, Geschäftsleiterin, Bereichsleiterin Kultur und Bildung, forum k&g gmbh  
**Prof. Dr. Oliver Scheytt**, Präsident der KuPoGe  
**Hella Schwemer-Martienßen**, Direktorin Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen  
**Prof. Dr. Olaf Schwencke**, Gründungspräsident der KuPoGe  
**Dr. Norbert Sievers**, Hauptgeschäftsführer der KuPoGe und Leiter des Instituts für Kulturpolitik  
**Jeanne Charlotte Vogt**, Curator / NODE Forum Festival Director  
**Kirsten Wagner**, Geschäftsführerin der Nordmetall-Stiftung  
**Michael Wendt**, Geschäftsführer der MOTTE Hamburg-Altona  
**Martin Wimmer**, Leiter des Amtes des Oberbürgermeisters der Stadt Frankfurt a.M.  
**Olaf Zimmermann**, Geschäftsführer des Deutschen Kulturrats

#### Veranstaltungsorte

**MOTTE**  
Eulenstraße 43, 22765 Hamburg

**Altonaer Rathaus**  
Platz der Republik 1, 22765 Hamburg

**resonanzraum**  
Bunker St. Pauli, 1. OG  
Feldstraße 66, 20359 Hamburg

#### Kontakt

**MOTTE**  
040-39 92 62 - 0, [info@diemotte.de](mailto:info@diemotte.de)

*Kulturpolitische Gesellschaft*  
0228-20167- 0, [post@kupoge.de](mailto:post@kupoge.de)

*Während der Veranstaltung*  
0160-78 78 545

Bitte melden Sie sich an unter: [www.kupoge.de/40-jahre](http://www.kupoge.de/40-jahre)

Wir danken all Jenen, die diese Jubiläumsaktivitäten ermöglicht haben:



**Körper-STIFTUNG**  
Forum für Impulse



Hamburg | Bezirksamt Altona



Hamburg | Kulturbehörde

# 1976

# 2016

1. und  
2. Juli  
2016

Hamburg

# 40

Jahre sind  
(nicht) genug

Kulturpolitik  
weiterdenken!

# Einladung

**KULTURPOLITISCHE  
GESELLSCHAFT E.V.**

zum 40. Geburtstag  
von Kulturpolitischer  
Gesellschaft  
und MOTTE  
Hamburg-Altona

Stadteil&Kulturzentrum  
**MOTTE**

ist es her, dass sich unter den Schlagworten »Neue Kulturpolitik« und »Kultur für alle« eine neue Bewegung formierte, die nichts weniger als eine Neuausrichtung der Kulturpolitik im Sinn hatte: Statt um Eliten, Hochkultur und Exklusivität ging es darum, die Kultur zu öffnen, sie mit dem Alltag der Menschen zu verbinden (Soziokultur). Kulturpolitik erlebte in der Folge, vorangetrieben durch kommunale Vordenker wie Hilmar Hoffmann, Hermann Glaser oder Alfons Spielhoff, eine enorme Aufwertung hin zu einem der zentralen Querschnittsthemen der Kommunalpolitik. Diese Entwicklung hat der Kulturpolitischen Gesellschaft als bundesweit aktivem Mitgliederverband, aber auch Stadtteilzentren wie der MOTTE in Altona, den Weg bereitet.

Doch wo stehen wir 2016? Warum sind nach wie vor große Teile der Gesellschaft von der kulturellen Teilhabe ausgeschlossen? Welche Rolle kann Kulturpolitik gerade jetzt spielen, wo die Gesellschaft (auch) zuwanderungsbedingt vor einschneidenden Veränderungen steht? An welchen gesellschaftlichen Phänomenen tun sich kulturelle Fragen bzw. Konflikte auf und wird Politisierung sichtbar? Und last but not least: Wie können wir neue Zielgruppen für Kulturpolitik begeistern?

Jede Zeit muss ihre eigenen Antworten entwickeln. So möchten wir Sie einladen, am 1. und 2. Juli gemeinsam mit uns über die Zukunft der Kulturpolitik nachzudenken – und natürlich zu feiern!

Die Anmeldung und viele weitere Details zum Programm und den Workshops finden Sie unter: [www.kupoge.de/40-jahre](http://www.kupoge.de/40-jahre)



# 01. Jubiläumsfeier

Freitag

## Kulturprogramm Hamburg

ab 12:00 Wir bieten Ihnen ein vielfältiges Programm mit Führungen und Rundgängen an (begrenzte Kapazitäten, teilweise kostenpflichtig). Alle Einzelheiten und die Anmeldung finden Sie unter: [www.kupoge.de/40-jahre](http://www.kupoge.de/40-jahre)

## Jubiläumsfeier

15:00 Einlass Rathaus Altona, Platz der Republik 1, 22765 Hamburg  
Kaffee und Kuchen

15:30 Offizieller Beginn der Jubiläumsfeier  
Begrüßung  
*Dr. Liane Melzer, Prof. Barbara Kisseler und Prof. Dr. Olaf Schwencke*

16:00 Präsentation 40 Jahre KuPoGe und MOTTE  
*Dr. Norbert Sievers, Marc Grandmontagne und Michael Wendt*

16:30 Podiumsdiskussion mit *Prof. Dr. Oliver Scheytt, Andrea Rothaug, Dan Thy Nguyen und Michael Wendt*  
Moderation: *Michel Abdollahi*

18:00 Ende des offiziellen Teils, Abendimbiss

18:30 Eröffnung altonale 18, Möglichkeit zur Fortsetzung der Gespräche in inoffiziellen Rahmen  
Musikalische Umrahmung: GROOVE & THE GANG

20:30 Eröffnungsprogramm Kunst-Altonale 18 und STAMP-Festival

# 02. Jubiläumstagung

Samstag

09:30 Einlass in der MOTTE, Eulenstraße 43, 22765 Hamburg

10:00 Begrüßung

10:15 40 Jahre sind (nicht) genug? Herausforderungen für die Kulturpolitik und die KuPoGe  
*Prof. Dr. Oliver Scheytt, Prof. Dr. Birgit Mandel, Tobias J. Knoblich*

## Parallele Workshops

11:00 — 13:00  
I. Workshop Wundermittel Soziokultur? Der Soziokultur wird viel zugetraut, aber auch viel zugemutet.  
*ImpulsgeberInnen: Sonja Engler, Tobias J. Knoblich, Johanna Dyckerhoff, Hella Schwemer-Martienßen*  
Moderation: *Corinne Eichner*

II. Workshop Kulturförderung zwischen Wunschkonzert und Kostenbilanz—was ist die Rolle der Wirtschaft? (in Kooperation mit der Handelskammer Hamburg)  
Wie verändert sich unternehmerische Kulturförderung angesichts einer erstarkenden Zivilgesellschaft und herausfordernden Erwartungen an nachhaltiges unternehmerisches Wirtschaften?  
*ImpulsgeberInnen: Elisabeth Hakel, Dr. Hagen Lippe-Weißenfeld, Nina Kuhn und Kirsten Wagner*  
Moderation: *Prof. Dr. Gesa Birnkraut*

III. Workshop Generation Y, YouTube und Yoga —Kulturpolitik diesseits von jung und digital  
Wie können neue Zielgruppen, Formate und Themen in die Kulturpolitik inkorporiert werden,

Samstag,  
2. Juli 2016

Jubiläumstagung

um die Kulturpolitik des 21. Jahrhunderts zu gestalten?  
*Impulsgeberinnen: Katharina Beck und Jeanne Charlotte Vogt*  
Moderation: *Martin Wimmer*

IV. Workshop Kulturelle Bildung —Teil der Aufgabe oder Einschränkung künstlerischer Spielräume? (in Kooperation mit der Stiftung Mercator)  
Welche Interessen und welche Ressourcen stehen zur Disposition, wenn es darum geht, eine breitere kulturelle Teilhabe durch Kulturelle Bildung zu erreichen?  
*ImpulsgeberInnen: Prof. Dr. Birgit Mandel, Barbara Meyer, Ivana Scharf, Dr. Norbert Sievers, und Olaf Zimmermann*  
Moderation: *Margrit Lichtschlag*

13:00 Mittagsimbiss

## Parallele Veranstaltungen

14:00 — 17:00 #MachtKulturPolitik —Open Space  
Wir wollen lernen! Ohne vorgegebenes Programm bieten wir Raum für Diskussionen zu Fragen, die AkteurInnen der lokalen Szene und kulturpolitisch Interessierten Hamburgs unter den Nägeln brennen. Das Format setzt auf Mitmachen—und die Verantwortung der TeilnehmerInnen als ExpertInnen in eigener Sache.  
*Gestaltung und Moderation: Dr. Annette Jagla Projektgruppe Institut für Kultur- und Medienmanagement, Hamburg: Anne Herwanger, Jennifer Schmidt, Katharina Stein, Paul St. Paul*

Künstlerischer Rahmen

13:30 — 14:00 Performance Art mit *Tangoing Performance*  
17:00 — 18:00 *Jan Salander* — Singer-Songwriter